

Klimarelevanzprüfung zur Beurteilung von politischen Beschlüssen zu klimatischen Auswirkungen

* Erforderlich

Informationen zur Vorlage und zu Ihnen

1. Vorlagentitel: *

Eigenbetrieb Stadt Offenbach am Main (ESO), Kommunale Dienstleistungen
hier: Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetrieb Stadt Offenbach am Main (ESO), Kommunale Dienstleistungen

Der Magistrat beantragt, dass die Stadtverordnetenversammlung wie folgt beschließt:
Der Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebs Stadt Offenbach am Main (ESO), Kommunale Dienstleistungen für das Geschäftsjahr 2026 wird festgesetzt.

2. Die Vorlage wird eingereicht für die Magistratssitzung am: *

19.11.2025

3. Die Vorlage wird eingereicht für die Stadtverordnetenversammlung am: (*Hinweis: Bitte nur angeben, sofern die Vorlage auch in die Stadtverordnetenversammlung geht*):

04.12.2025

4. In welchem Bereich der Stadt arbeiten Sie? *

- ☐ Stadtverwaltung
- ☐ Stadtwerke
- ☒ Weitere Bereiche

5. Bitte nennen Sie die SOH-Organisationseinheit, für die Sie arbeiten: *

70

Stufe 1: Voreinschätzung der Klimarelevanz

	Ja	Nein
6. Wäre der Beschluss klimarelevant? *	☒	☐
	↓	↓
Weiteres Vorgehen	Weiter mit Stufe 2.	Weiter mit Stufe 4.

Stufe 2: Voreinschätzung der klimatischen Wirkung

	Positiv [+]	Negativ [-]	Weder noch [0]
7. Der Beschluss hätte folgende Klimarelevanz: *	☒	☐	☐
	↓	↓	↓
Weiteres Vorgehen	Weiter mit Stufe 3.		

Stufe 3: Beurteilung der Klimarelevanz

(Hinweis: Bitte kreuzen Sie nur Zutreffendes an)

Der Beschluss hätte direkt oder indirekt Einfluss auf...

8. ...den Verbrauch von Strom.	Ja, erhöht. ☒	Ja, reduziert. ☒
9. ...die Erzeugung von Strom.	Ja, erhöht. ☒	Ja, reduziert. ☐
10. ...den Verbrauch von Heizenergie.	Ja, erhöht. ☐	Ja, reduziert. ☒
11. ...den Verbrauch anderer fossiler Ressourcen (auch PKW-Kraftstoffe).	Ja, erhöht. ☐	Ja, reduziert. ☒
12. ...den Verbrauch von Wasser.	Ja, erhöht. ☐	Ja, reduziert. ☒
13. ...die Biodiversität.	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒

14. ...klimafreundliche Mobilität (Fuß- und Radverkehr, ÖPNV, alternative Antriebe, Carsharing etc.).	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒
15. ...den Kreislauf von Ressourcen (z. B. Recycling, Upcycling etc.).	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒
16. ...die Energiewende.	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒
17. ...umwelt-/klimabewusstes Handeln.	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒
18. ...die Versiegelung des Bodens.	Ja, Versiegelung. ☐	Ja, Entsiegelung. ☐
19. ...das Starkregen- und Hochwassermanagement.	Ja, negativ. ☐	Ja, positiv. ☒
20. ...sonstiges, was nicht aufgelistet ist (bitte erläutern Sie kurz das Themenfeld und die Wirkung): Klicken oder tippen Sie hier, um ein zusätzliches Themenfeld einzugeben.		
↓ ↓		
<i>Weiteres Vorgehen</i>		<i>Weiter mit Stufe 4.</i>

Stufe 4: Erläuterung der Ergebnisse

21. Bitte erläutern Sie Ihre Auswahl schriftlich, welche Auswirkungen der Beschluss auf Klimaschutz und Klimaanpassung hätte und welche Potenziale er bietet. Orientieren Sie sich bei Ihrer Erläuterung an den Fragen in Stufe 3 oder an den Hinweisen, die Sie der Ausfüll-Hilfe entnehmen können. *

Der Wirtschaftsplan des ESO Eigenbetriebs zeigt die planerischen Einnahmen und Ausgaben sowie den Erfolg des Eigenbetriebs. Dies betrifft die Bereiche Eigenbetriebs- und Gebäudeverwaltung, Entsorgung, Straßenreinigung, Entwässerung, Friedhöfe, Straßenunterhaltung, Grünwesen und Finanzabwicklung Facility Management (GBM). Da es sich um ein Konglomerat an Maßnahmen handelt, können singuläre Auswirkungen des Beschlusses auf Klimaschutz und Klimaanpassung nicht abgeleitet werden. Da die Belange des Klimaschutzes und der Klimaanpassung bei jeder einzelnen

Maßnahme berücksichtigt werden, kann in Summe eine positive Auswirkung notiert werden.